

Der „Club der Pantoffelhelden“ wider Staubwedel und Kochlöffel

„Die Kulissenschieber“ starteten mit der wendungsreichen Komödie von Hans Schimmel in die heurige Theatersaison

Augenzwinkernd erzählte die Ehrwalder Theatergruppe vom turbulenten Eheleben dreier Pärchen, bei denen die Frauen die Hosen anhaben und die Männer die Putzlappen schwingen. Mit viel Gelächter verfolgte das Premierenpublikum striktes Männer-Training mit Kleid und Besen, algerische Katzenhaarverhältnisse und die Bändigung gefährlicher Marshmallow-Mäuse.

Von Jenni Zeller

Lachend verfolgte der volle Zuschauerraum die humorvolle Geschichte von Männern, die um Emanzipation kämpfen und Frauen, die um ihre verdiente Kaffeepause ringen. Ein gelungener Start in den Theatersommer.

DER AMÜSANTE KAMPF DER GESCHLECHTER. Bei Willi (Gert Köpfler), Friedl (Hans Kronspieß) und Peter (Gerald Paschinger) zuhause herrschen Harmonie und Sauberkeit. Denn dank der Selbstlosigkeit ihrer Ehefrauen Ella (Sonja Falbesoner), Ricarda (Gudrun Larcher) und Susanne (Andrea Kotz) wissen sie genau, wie man(n) kocht, putzt und den Hausseggen nie schief hängen lässt. Ingeheim schwärmen die drei Herren der Schöpfung aber von Carmen (Dagmar Gasser), der feischen Barkeeperin der „Blauen Grotte“. Den Kartoffelauflauf-Köchen ist bewusst, dass sie rettungslos unter der Fuchtel stehen; wie Willi es auf den Punkt bringt, gibt es nämlich „drei Weltmächte: die USA, die UdSSR und unsere Frauen.“ Doch als Carmen plötzlich bei Willi einziehen möchte und ihr Freund Richie (Gerwin Kronspieß) versucht, aus „kastrierten Ackergäulen echte

Hengste“ zu machen, wird die Lage verzwickelt. Dass die Hausmeisterin Zausel (Liesi Klotz) ihren Ehefrauen solidarisch Bericht erstattet, macht den Männern das Leben nicht einfacher. Den vier Musketieren bleibt nichts anderes übrig, als auf Notlügen, eine Maus und Kampfgesänge zurückzugreifen. Ob das gut gehen kann?

UNTERHALTUNG DER BESONDEREN ART. Mit dem Stück von Hans Schimmel stellen die Kulissenschieber die Höhen und Tiefen des Ehelebens auf amüsante Weise dar. Das Unterfangen des wortwörtlichen „Mannsbildens“ erntete vom ersten bis zum dritten Akt zahlreiche Lacher beim Premierenpublikum. Dabei stachen Gert Köpfler als rat- und mutloser Willi, Gerwin Kronspieß als kecker Richie und Sonja Falbesoner als resolute Ella durch ihre gekonnten Charakterdarstellungen hervor. Wobei ihre Kollegen ihnen in Sachen Spielfreude und Schauspielkunst kaum etwas nachstanden. Alles in allem war die Komödie eine lustige Karikatur des Ehelebens und ein verschmitzter Angriff auf die Lachmuskeln. Für Neugierige und Theaterenthusiasten gibt es die weiteren Spieltermine auf www.kulissenschieber.at.



Verzweiflung pur seitens Peter und Friedl, als die Frauen unbemerkt beim Männertraining aufkreuzen und Richie und Willi sich nicht beirren lassen. RS-Foto: Zeller



Todesmutig stürzen sich die Pantoffelhelden für ihre Frauen in den Kampf gegen die weiße Zuckermäus.



Susanne, Ricarda und Ella (v.l.) sind sich einig: Frauen würden ihre Fehler stets zugeben! ... wenn sie welche hätten.

Open Air

It's a Kellerbration!

5 Jahre Kellerei

3 BigBands

Eintritt frei

Samstag

30 | 6

Multivariation
Rastlos
Beginn: 17 Uhr

KELLEREI

www.dieKellerei.at